

X-Men feat. The Ring

Von Soulraptor

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Der anfang (wie einfallsreich xDD)	2
Kapitel 1: The beginnig of a Nightmare	3
Kapitel 2: Überraschung	5
Kapitel 3: Tag 1	7
Kapitel 4: Tag 2	9
Kapitel 5: Tag 3 bis 7	13
Kapitel 6: Tag 7, 7:45Uhr Noch 10 Stunden, Pyros Zimmer	15
Kapitel 7: Tag 7, 10:30Uhr, Noch 8 Stunden, Am Brunnen	16
Kapitel 8: Tag 7 14:30 Noch 4 Stunden, Institut Eingangshalle	18
Epilog:	20

Prolog: Der anfang (wie einfallsreich xDD)

Es war eigentlich ein ganz normaler Tag im Xavier Institut bis darauf das irgendein Schüler, irgendein Video gesehen und seitdem panische Angst davor hatte und immer nur "Samara" stammelte. Jean kam die Sache sehr Spanisch vor, vorallem da sie einfach nicht die Gedanken des Jungen lesen konnte, egal was sie tat irgendwie schien es so als seien sie verstopft. Selbst als es der Professor versuchte kam er nicht weit. Das Einzige was er sah war ein Ring, mehr nicht. Kurzerhand hatte sich Jean das Video geschnappt und schob es nun in den Videorecorder in der obersten Etage. Sie setzte sich genau davor und sah es sich an. Es kam eine rasche Bildfolge. Sie sah einen fliegenden Stuhl, eine Leiter usw. Und am Ende den besagten Ring. Dann war Schluß und am Ende klingelte das Telefon. Jemand sagte ihr das sie noch 7 Tage zu leben. Das war genau vor einer Woche und bis jetzt hatte sie immernoch nicht mehr herausgefunden. Jean sah auf die Uhr. Wenn es stimmen sollte hatte sie jetzt noch genau eine halbe stunde. Doch sie hielt es nur für einen blöden Scherz von irgendwem aus der Schule. Komischer weise war der Schüler der das Video gesehen hatte verschwunden, doch das passierte öfters da einige mal eine Zeit wegblichen um nach sich selbst zu suchen. Jean wollte gerade noch obengehen als Scott sie am Arm festhielt. "Alles in ordnung Jean?" fragte er und sah sie an. "Ja ich bin nur etwas Müde. Ich werde mich ein wenig hinlegen.." antwortete sie lächelnd. Der ahnungslose Scott sah seiner Freundin nach und ging dann nach unten in die Aula wo auch Logan, Storm und Proffessor X waren. Scott beachtete keineswegs Logan sondern ging direkt auf Professor X zu. "Professor? Was ist mit Jean los?" fragte er und sah ihn an. Doch Xavier konnte ihm keine antwort geben, er sah Scott nur an. "Ich weiß es nicht.. Jean verschließ ihre Gedanken... Du solltest sie am besten selber fragen..." "Aber das hab ich doch! Nur sagt sie es mir nicht!" schnaubte Scott denn er machte sich wirklich Sorgen um sie. "Vielleicht hat sie die Schnauze voll von dir.. Ich persönlich kann ihr da nach empfinden..." grinste Logan ihn an. Scott wollte gerade etwas erwidern als ein markerschütternder Schrei durch die Gänge hallte. "Jean!!" schrie Scott sofort und rannte zu ihrem Zimmer wobei die anderen ihm dicht auf die Fersen waren. Nur Xavier blieb wo er war denn er hatte längst gesehen was mit Jean geschehen war. "Oh nein...Jean..."

Scott riss die Zimmertür auf und wollte gerade reinstürmen als er Jean sah, Vor Schreck rutschten ihm die Beine weg und er fiel ein kleines Stück nach hinten und er bekam keinen Ton mehr heraus. Jean saß geau vor ihm nur war ihr Gesicht vollkommen verzerrt und sie war offensichtlich Tot. Direkt unter ihr war eine riesige Pfütze die so wie es aussah vom Fernseher kam.

Kapitel 1: The beginnig of a Nightmare

Logan, Scott und der Rest saßen im Büro von Xavier und versuchten zu verstehen was geschehen war. Doch das einzige was dabei rauskam war das sie einfach nur still und geschockt da standen. Scott hatte seit er seine Freundin gefunden hatte nichts mehr gesagt und in der restlichen Schule wussten es auch schon alle. Es herrschte weiterhin stille bis Scott endlich das Wort ergriff. "Das Video..." sagte er und sah auf den Boden. "Was?" fragte Logan und blickte ihn verwirrt an. "Das Video! Das hat sie getötet!" rief er. "Es hat doch auch den verschwundenen Schüler umgebracht!" Nun sah er aus dem Fenster. "Aber wir wissen doch gar nicht was mit Roy passiert ist..." antwortete Storm und sah ihn ratlos an. "Doch.. Auch er ist nicht mehr am Leben.." meinte Xavier in einem ruhigen Ton und kam nun auch endlich in den Raum. "Ich seh mir das Video jetzt an!" schrie Scott und sprang auf. Logan stand auch auf. "Willst du auch sterben oder was?!" antwortete er und blickte Scott ernst an. "Nein aber ich will wissen was Jean getöt hat! Ausserdem was geht dich das an was ich mache!" meinte er sauer und wollte gerade nach dem Video greifen was eigentlich auf der Komode liegen sollte. "Es ist weg!" stellte Scott erschrocken fest.

Kitty rannte mit dem Video nach draußen und hielt es John unter die Nase. "Siehst du? Ich sagte doch ich schaffe es aber ich bring es lieber wieder zurück sonst kriegen wir noch ärger..." sagte sie und wollte sich gerade umdrehen als John ihr die Kassete aus der Hand nahm. "Lasst es uns ansehen.." meinte er und grinste. "John! Wir bekommen großen Ärger..." ermahnte ihn Bobby und Rouge nickte zustimmt. "Ach komm.. Nur einmal kurz reingucken das merkt doch keiner..." grinste John. "Ich mach da nich mit.." seufzte Bobby und ging zusammen mit Rouge weg die offensichtlich auch keine Lust hatte Nachsitzen oder sogar noch etwas schlimmeres zu bekommen. John seufzte und sah zu Kitty. "Hast du Lust dir das Video anzusehen?" fragte er und blickte sie an. "Sicher.. Warum nicht?" lächelte sie, packte ihn am Handgelenk und zog ihn mit durch die Wand. "Colossus müsste eigentlich einen Videorekorder haben, vielleicht guckt er ja auch mit.." antwortete sie und sah John an der dies allerdings für eine schlechte Idee hielt. "Er wird uns verraten.." meinte John und Kitty lachte etwas. "Ach was.. Nicht wenn ich ihn nett darum bitte es nicht zu tun.." Sie zwinkerte ihm zu und dann machten sie sich auf den weg zu seinem Zimmer.

Natürlich klopfte Kitty an doch niemand machte auf. "Achja!" stellte sie fest. "Einige Leute hatten ja heute die Aufgabe ins Museum zu gehen! Na dann können wir es ja in aller Ruhe gucken!" Sofort wurde John von Kitty wieder direkt durch die Wand gezogen. "So langsam wirst du mir unheimlich..." grinste John und sah dann auch schon den Videorekorder. Er schmiss sich mit ihr vor den Fernseher und schob die bereits zurückgespulte Kassete hinein. Ohne es zu wissen sahen die beiden genau das selbe Video das Jean schon vorher gesehen hatte. Dann klingelte das Telefon und sie bekamen genau die gleiche Nachricht. "Noch Sieben Tage.."

John starrte erschrocken das Telefon an und sah dann zum Fernseher. "Das ist jawohl ein Scherz.." rief er und sah panisch zu Kitty. Draußen klopfte es woraufhin John die Kassete herausriss, mit Kitty durch die Wand verschwand und den Gang entlang rannte um die Kassete zurückzubringen als sie ihm plötzlich aus der Hand fiel und in der mitte durchbrach. "Du hast sie kaputt gemacht!!" schrie Kitty hysterisch. "Das war doch keine absicht!" rief John panisch. Doch dann hörten sie Schritte und sahen hinter

sich Storm und Logan den Gang entlang flitzen doch sie schienen nicht auf die zu achten. "Scheiße! Scheiße verdammt!" schrie Kitty und riss John mit durch die Wand in den Garten damit die beiden nicht erfuhren das sie es waren.

Logan bremste genau im Gang davor. "Storm.. Ich schätze ich habe die Kasette gefunden.. Irgednwer hat sie sich angesehen.." meinte er und hob die Überreste auf. Die beiden eilten zurück zu Professor Xavier. Nur er konnte wissen wer es war. Dieser ging zu Cerebro und laß die Gedanken der Schüler.

Unterdessen ging Bobby auf John zu. "und war irgendwas spannendes darauf?" fragte er und grinste seinen Freund irgendwie neugierig an der ihn allerdings warscheinlich nicht einmal bemerkt hatte. Er starrte nur auf den Boden. Es war als wäre er in einer ganz anderen Welt. "John?" fragte Bobby und fasste ihm auf die Schulter doch er gab immernoch keine Reaktion von sich. Erst als er seine Eiskräfte einsetze schreckte John aus seinen Gedanken. "Was ist denn mit dir passiert?" fragte Bobby und sah John an. "Frag gar nicht erst.. Kitty? Ich glaube wir haben ein Ernsthaftes problem..." meinte er und sie nickte nur leicht abwesend. Bobby blickte zu Rouge die beiden kapierten zwar nicht worum es ging aber sie merkten das sie beiden erstmal eine pause brauchten weshalb sie sich selbst wieder auf den Weg machten, schließlich konnten sie sie nachher immernoch fragen.

Kapitel 2: Überraschung

"John und Kitty haben es gesehen..." antwortete Xavier schließlich als er Cerebro verließ. Storm seufzte laut. "Das hätte ich mir denken können nur sie wäre in der Lage daran zu kommen ohne das wir es merken.." Logan sah Storm etwas verwirrt an. "Und wer ist Kitty?" fragte er, denn er war noch nicht so lange hier das er alle Kräfte und Namen kannte. "Kitty kann durch Wände gehen.." erklärte Storm und erntete von Logan nur ein. "Aha.." Dann blickte sie zu Xavier. "Ich glaube wir sollten mal mit den beiden reden.. Wo sind sie jetzt?" Xavier blickte sie an. "Vor der Schule.." Eigentlich wollte Storm noch fragen ob Scott mitkam aber er war auf sein Zimmer gegangen und sie ließ ihn erst einmal dort. Er brauchte jetzt eine auszeit. Natürlich hätte sie Logan auch eine gegönnt doch er schien Jeans Tot deutlich besser zu verkraften als Scott, also machten sich die beiden auf den weg nach draußen. Nicht weit weg vom Haus sahen sie die beiden auch schon immernoch ziemlich fertig aussahen. Normalerweise hatte John damit kein problem er hätte sich längst wieder eingekiegt, nur hatte ein lieber Schüler ihm gerade erzählt das ein bestimmtes Video Dr. Grey und noch einen anderen Schüler umgerbracht haben soll und das beunruhigte ihn und genauso Kitty nun wirklich.

Storm ging zu ihm, allerdings war sie hinter ihm und als sie "Hallo.." sagte, sprang er wie von der Tarantel gestochen dort weg und landete mit seinem hintern ein Stück weiter auf dem Boden. Erschrocken und panisch sah er Storm an. "Ihr habt das Video gesehen..?" sagte sie mehr feststellend als Fragend. //Jetzt haben wir ein problem..// dachte John und fing langsam an sich etwas zu beruhigen. "Ja das mit diesen eigenartigen Bildern, der Frau usw..." seufzte Kitty und Bobby der mittlerweile wieder dazugekommen war stockte der Atem. "Eien Frauß du meinst das mit dem Stuhl? Also haben Rouge und ich DAS VIDEO gesehen!" Storm und Logan sahen zu Bobby und Rouge. "Wir hielten es für einen Blöden witz.. Rouge hat in der Schule etwas auf dem Forschungsvideo nicht mitbekommen und da keiner im Lehrerzimmer war habe ich das Video einfach mitgenommen.. Als wir es sahen und einen anruf erhielten dachten wir jemand macht einen Telefon streich aber Rouge wollte noch was darauf sehen also hab ich es kopiert und.." Sofort unterbrach ihn Storm. "DU hast eine Kopie?! Wo ist sie?" fragte sie und Bobby schüttelte mit dem Kopf. "Keine Ahnung, sie ist verschwunden... Aber das bedeutet ja das Rouge und mir nur noch 4 Stunden bleiben!!" schrie er und nahm seine Freundin in den Arm.

"Ich glaube nicht das es das Video ist.. Videos bringen niemanden um. Warscheinlich ist das alles nur zufall!" rief sie und ging einfach weg wobei sie Bobby mitzog. Die nächsten Vier Stunden blieben sie auf Bobbys Zimmer und dann als die Uhr die angebliche Todeszeit zeigte passierte nichts. "Siehst du..?" atmete Rouge auf. "Es ist nichts passiert.." Bobby lächelte sie an. Er hatte die ganze Zeit neben ihr gesessen doch jetzt musste er einfach aufs Klo. Bobby stand auf und ging zum Badezimmer, plötzlich hörte er einen Schrei und rannte sofort wieder zurück, doch Rouge war verschwunden. "Rouge?" fragte er, bekam aber keine antwort. "Komm schon, hör auf damit.." sagte er und war fest davon entschlossen das seien Freundin nur einen kleinen Spaß mit ihm trieb. Eine Pfütze führte zum Schrank. Vorsichtig machte er den Schrank auf und bekam den Schock seines Lebens. Rouge saß genauso verzerrt da wie vorher schon Jean.

Erneut herrschte Stille im Zimmer von John nur sein auf und zuklappendes Feuerzeug

schallte durch den Raum. "Was hat Bobby getan, was Rouge nicht getan hat..?" fragte er und ging mit dem Feuerzeug auf und ab. Kitty gab ihm keine antwort sondern dachte selbst nach. Er warf einen kurzen blick auf die Uhr und erkannte das es bereits schon 0 Uhr war. "Wir sollten schlafen gehen und versuchen einen klaren Kopf zu bekommen.." meinte er und das taten sie dann auch, denn es machte keinen Sinn herumzustehen. Das brachte sie auch nicht weiter.

Nach langer Zeit schaffte es John immernoch nicht einzuschlafen. Er musste die ganze Zeit an dieses dämliche Video denken. Plötzlich klopfte es an der Tür. John stand auf und öffnete sie. Vor ihm stand eine zitternde Kitty die ihre Bettdecke fest umklammert hielt. "Ich kann nicht schlafen.. Ich muss dauernd an das Video denken.. Kann ich bei dir übernachten?" fragte sie und sah John bettelnt an. "Ähm..ja..sicher...Komm rein.." meinte er und trat beiseite um sie reinzulassen. Sofort setzte sie sich in Johns bett und lehnte sich an ihn. Sie blieben noch eine ganze weile Wach, dann schafften sie es endlich einzuschlafen.."

Kapitel 3: Tag 1

Am frühen Morgen schienen die Starken Sonnenstrahlen in John Zimmer da er vergessen hatte den Vorhang zu zuziehen. Nu John wurde davon wach. VORsichtig stand er auf um Kitty nicht zu wecken und deckte sie dann wieder zu. Er gähnte laut und streckte sich. Dann ging er zum Fenster und lehnte seinen Kopf an die Scheibe. John dachte nocheinmal darüber nach, was Bobby gesagt hatte, dann traf es ihn ein Geistesblitz."Natürlich!" schrie er, wobei er Kitty ausversehen weckte. Müde und verschlafen sah sie ihn an. "Was...? Was ist denn los?" fragte sie und gähnte.

"Schuldigung aber ich weiß wieso Bobby noch lebt und Rouge nicht! Er hat eine Kopie gamacht! Das ist die Lösung!!" freute er sich. "Ja schon..." sagte Kitty und rieb sich die Augen. "Aaber du hast das Original kaputt gemacht und Bobby hat die Kopie verlegt..! sagte Kitty enttäuscht. "Ach was.. Die Kopie kann ja nicht weit sein, sie ist warscheinlich irgendwo in seinem Zimmer..."sagte er und grinste. "Komm wir müssen sofort u Storm!" sagte er und wollte Kitty gerade mitziehen als sie ihn stoppte. "Im Schlafanzug?" grinste sie. "Ech denke wir werden noch die Zeit finden uns umzuziehen oder?" fragte sie. "Okay.." antwortete John und grinste. "Dann treffen wir uns in einer viertelstunde vor dem Büro." Kitty flitzte zu sich nach unten und John zog sich blitzschnell um. Letztendlich war er schneller am Büro da er ja seine Sachen direkt bei sich hatte aber auch Kitty brauchte nicht lange dann stand sie neben ihm. Gemeinsam öffneten sie dann die Tür doch niemand war da. WOkay dann eben erst zu Bobby!" sagte er doch auch dort befand sich niemand. "Wo sind die denn alle verdammt?!" fluchte John. Collosus stand plötzlich hinter ihm."Storm, Logan, Bobby, Scott und der Professor sind weg, weil sie etwas über das Video herausfinden wollen..." sagte er und sah John. "So ein verdammter Mist! Die sind bestimmt wieder Tagelang unterwegs!" sagte er und bekam wieder einen anflug von Panik. Kitty grinste ihn an. "John du vergisst was... Ich kann durch Wände gehen..." grinste sie und zog ihn auch schon durch die Wand. "Oh mein Gott..." sagte John und sah sich in dem Zimmer um. Kitty konnte das nur erwiedern denn dort war ein riesiges Chaos. "Wie hat er Rouge denn hier freiwillig reingekriegt?" fragte er und fing dann an zu suchen. Sie suchten mindestens 2 Stunden lang doch erfolglos. Sie fanden nichts. John trat wütend gegen die Wand. "So ein verdammter Mist! Das Teil kriegt doch nicht einfach Beine und läuft weg!" schrie er. Kitty setzte sich seufzend auf das Bett. "Vielleicht hat er es irgendwo versteckt und kann sich nicht mehr daran erinnern. " sagte sie und sah aus dem Fenster. John setzte sich neben sie. "Denkst du wir finden einen Ausweg..." fragte er und sag sie an. Kitty schüttelte nur mit dem Kopf. "Ich weiß es nicht... Wirklich nicht..." sagte sie und stand plötzlich auf. "Soviele Leuchttürme gibt es in Amerika nicht! Vielleicht finden wir den Richtigen im Internet!" sagte sie. "Und was ist wenn das Video nicht aus Amerika kommt?" fragte er und sah sie an. "Naja dann suchen wir eben den Rest der Welt ab. "grinste Kitty. "Das Problem ist nur... Das Storm den Schlüssel zum Internetaum hat und dafür um den strom dort herzustellen..." sagte er und nahm ihr die Hoffnung. Kitty setzte sich wieder. "Ach ja.. Mist in den Taum zu kommen wäre ja kein problem aber das mit dem Strom krieg ich nicht gebacken!" sagte sie. Den Test des Tages verbrachten sie in der Cafeteria und da die anderen auch am Abend noch nicht zurück waren, beschloß Kitty kurzerhand ihr Quartier bei John aufzuschlagen und er hatte damit kein Problem nur das Bett war etwas zu klein. Kitty rannte zu Collosus und konnte ihn dazu überreden ihr Bett dahoch zuschaffen in

dem er sie samt Bett trug und sie verursachte das sie durch Wände gehen konnten sonst hätte es ewig gedauert. Auch wenn Collosus jetzt die Aufsicht hatte, hatte er kein Problem damit, das ausnahmsweise ein Mädchen bei einem Jungen übernachtete zumindest hatten sie in deiser Lage eine Sondererlaubnis und zwar so eine wie die, die nur schwer zu kriegen waren bei ihm. Denn Colossus nahm seinen Job als Aufsichtsperson teilweise etwas zu ernst und verbat eine Menge. Kitty und John schoben ihre Betten zusammen so konnten sie auch in dieser Nacht nach langem überlegen endlich Schlaf finden ind der Hoffnung das Bobby und co. bald zurückkamen..

(mal kurz was aus Langeweile)

Kitty: Was ich penn bei John?? IHH!!

John: *Zunge rausstreck* Bäh!!

Logan: Ein video das alle umbringt? Fällt dir nichts besseres ein???

Admin frag

Addi: *anguck* Noch mehr anti Kommentare und du stribst auch xDDD

Logan: OoO okay!!! Bin schon ruhig!!!! *schmoll*

Addi: und scott? Hast du ichts zu sagen?

Scott: JEAN!! *sauer ist*

Addi:? Nun sehr interessante wortwahl ^^°

@all:

Ich werde mich mit dem kapitel beeilen damit ihr schnell weiterlesen könnt vielleicht stirbt auch noch irgendwer da lass ich mir noch was einfallen aber aufjedenfall wird Logan nicht sterben!!!

grinst

Logan: *freuz* Ich darf leben!!!!^^

Addi: ^^° *flüstert* oder vielleicht auch nicht^o^ Ich weiß ich bin gemein^^

Kapitel 4: Tag 2

Leise klatschte der kalte Regen gegen Johns Scheibe. Fast gleichzeitig erwachten die beiden aus dem Schlaf. "Oh, morgen" ginstete Kitty und sah ihn an. Kitty und John sahen sich noch etwas an und hätten sich beinahe auch geküsst wenn nicht in diesem Moment Logens Stimme draußen zuhören gewesen wäre. Wieder fast gleichzeitig sprangen sie auf und rissen die Tür auf. "Logan!" schrie Kitty und Logan der schon etwas weiter weg war, drehte sich genervt um, er hatte kaum geschlafen und deshalb nicht gerade die beste Laune. "Was ist?". "Wo ist Bobby?" fragte John und sah ihn an. "Auf seinem Zimmer.." sagte Logan knapp und machte sich wieder auf den Weg. John und Kitty rannten eine Etage höher und klopfen gegen Bobbys Tür "Hey, ganz ruhig..." sagte Bobby "Wir müssen reden!" antwortete John hektisch. Bobby zog eine Augenbraue hoch. "Okay aber wieso im Schlafanzug?" fragte Bobby verwirrt. Auch wenn die Situation nicht gerade prickelnd war musste Kitty lachen und da das ja bekanntlich ansteckend war lachte nun auch John mit. Nur Bobby checkte die Situation nicht wirklich. da die beiden eine gewisse Zeit nicht aufhörten schlug Bobby kurzerhand die Tür zu. Nach einiger Zeit kriegten sie sich dann wieder ein und John klopfte erneut. "Also? Was gibts?" fragte Bobby und lehnte sich an den Türrahmen. "Wir brachen deine Kopie!" sagte John eilig. "John ich hab doch schon gesagt das ich..." wollte Bobby sagen doch Kitty unterbrach ihn. "Bitte Bobby! Du mußt dich erinnern!" drängte ihn Kitty. Bobby versuchte es zwar doch er schaffte es nicht. Er hatte keine ahnung wo sie war. Enttäuscht seufzten beide. "Tja dann haben wir nur noch die Chance mit dem Leuchtturm.." sagte Kitty und machte sich mit John auf den Weg zu Storm. "Storm wir brauchen den Schlüssel für den STrom im Internet raum! Es ist dringend!" rief Kitty. Storm verstand nicht wofür doch sie gabe den beiden diesen. Es musste ja irgendwas wichtiges seien sonst würden sie, sie nicht so drängen. Endlich hatten die beiden wieder eine Chance.

Der Internetversuch klappte schließlich und sie fanden besagten Leuchtturm und das nichtmal weit weg von der Schule ohne das es irgendwer wusste machten sie sich auf den weg. Nach zwei Stunden fußweg, weil sie kein Geld dabei hatten, kamen sie endlich dort an. Die zwei standen nun genau an der Stelle von wo man es auch auf dem Video sieht. Beide sahen sich um doch sie fanden nichts was ungewöhnlich war. John gab es langsam auf. "Wir sind schon so gut wie tot.." seufzte er und starrte auf einen Punkt. "ich glaube nicht.." antwortete Kitty und zeigte in eine richtung. John folgte ihrem Blick. "Ein Brunnen!" erkannte er. "Na klar! Der Ring ist das restliche Licht was man sehen kann und das Wasser ist das Wasser im Brunnen! Der Leuchtturm ist sicher das was man zuletzt sehen kann und diese Frau.. Ist bestimmt die Mutter von jemandem der hier reingefallen ist!" klärte John auf und rannte dahin. Mit aller Kraft schoben sie zusammen den Deckel weg und versuchten etwas drin zu erkennen. Das problem war nur das die Wand durchbrach und alle beide in den dunklen Brunnen fielen. Unsanft kamen sie auf dem Wasser auf. "Dreck!" meinte Kitty. "Hier findet uns doch niemand!" Sie saßen eine weile dort unten und fingten bereits an zu Zittern. Das Wasser war Eiskalt, die beiden durchgeweicht und falls sie hier je wieder rauskommen würden, dann warscheinlich mit einer erkältung. Plötzlich hörten sie etwas weiter weg die Stimme von Scott, es schien als mache er einen Spaziergang. "SCOTT!!!" schrien die beiden und auch wenn es etwas dauerte kam er endlich dorthin. "Ist da jemand?!" fragte er. "Ja ich und Kuttie!" rief John ihm zu. Scott bekam die beiden da nicht alleine

raus deswegen holte er über Telefon Storm und Co zu Hilfe. Erleichtert atmete John auf und sah zu Kitty die scheinbar irgendwas suchte. "Was suchst du?" fragte er. "Ich glaube hier ist wirklich jemand reingefallen nur hat der keine Hilfe bekommen!" John schüttelte sich. "Du meinst hier ist eine Leiche drin.." Bei dem reinen Gedanken daran lief es ihm eiskalt den Rücken runter. "Genau das.." antwortete Kitty und John seufzte, wobei er plötzlich ein erstauntes Keuchen von Kitty vernahm. Er blickte sie an, auch wenn er sie nur schemenhaft erkennen konnte. "Was hast du.." er konnte nicht ausreden da sein Blick auf ihre Hände fiel. Er zuckte angewidert zusammen und versuchte etwas wegzugehen, was ihm durch die Wand dahinter nicht wirklich gelingen wollte. Sie hatte einen Schädel gefunden und den starrte Kitty nun an. "siehst du ich hab's dir doch gesagt!" antwortete sie. John schluckte.

"Na schön okay! Du hast Recht! Aber der Gedanke darin hier mit diesem Ding festzusitzen gefällt mir ganz und gar nicht!" antwortete er. Kitty sah hoch und ihr Gesicht wurde mit einem Mal kreidebleich, so sah es zumindest in der Dunkelheit aus und Panik machte sich in ihr breit. "Das wird dir noch viel weniger gefallen!!" rief sie. Nun sah auch John hoch und erkannte das irgendjemand den Brunnen zumachte. "Hey! Nein! Nicht!" Wir sind noch hier drinnen!!" schrie John. "Hallo!? HALT!!" rief Kitty doch derjenige schien nicht zu reagieren. Jetzt reichte es John er wollte sein Feuerzeug öffnen und Feuer losschießen doch es funktionierte nicht! Es hatte sich voll Wasser gezogen. Ein letzter Hilfeschrei dann war es völlig zu. Die beiden konnten nur Hochstarren und einfach nicht fassen was da geschehen war! Scott wollte ihnen doch helfen und jetzt das! Kitty sagte nichts, dachte nichts und wollte es auch nicht! Genau wie John. Endlich durchbrach er die Stille. "Vielleicht haben sie was wegen dem Video herausgefunden und es hört erst dann auf wenn wir draufgehen.." stellte John fast wie selbstverständlich fest. Kitty schüttelte den Kopf, was er natürlich nicht sehen konnte. "Nein das glaub ich nicht.. Das würden sie nicht tun..." John schaute böse. "Ja schön und wie erklärst du dir das dann? Scott war doch die ganze Zeit da oben!!" Kitty seufzte denn ihr fiel nichts ein was sie erwidern konnte. Schon fast leilaut fragte sie: "Und was machen wir jetzt=" John schüttelte den Kopf. "Ich weiß es nicht.." Er hatte sie die Momente, er fühlte sich dann immer so dumm. Er wusste zwar das selbst Kitty keine Ahnung hatte was sie jetzt machen sollten aber schließlich ging es hier doch um ihn! John lehnte sich gegen die Wand. Er rutschte etwas nach unten und schob sich dann wieder nach oben das das Wasser reichte ihm ja jetzt schob bis über die Ellenbogen. Er seufzte und lehnte seinen Kopf gegen die Wand, wobei er in die Dunkelheit starrte. Ihm war eiskalt so das er immer mehr zitterte, seine Kleidung fühlte sich so schwer als hätte er sich Bobby, Rouge und Kitty auf den Rücken geschnallt und ihm war immernoch mulmig bei dem Gedanken, das hier eine Leiche drin war, zwar nur die Knochen aber trotzdem war es eine Leiche! Und vielleicht auch nicht die, die dieses Video gemacht hatte. Ihm blitzten immer wieder Bilder durch den Kopf. Das ganze Video lief wie ein Film vor ihm ab, was wahrscheinlich daran lag das er zu sehr in seinen Gedanken versunken war. John schüttelte den Kopf, er hatte immer damit gerechnet das er als uralter Mann starb oder vielleicht im Kampf, aber das ein Video ihn vielleicht umbrachte war einfach zu absurd. Er fühlte sich schon wie einer dieser Kindergarten Kinder aus der 2 Klasse. Einige von ihnen hatten ihm sogar die Geschichte mit dem Highschool Monster abgekauft. John musste kurz grinsen als er an das Gesicht des verängstigten Mädchens dachte als er ihr sagte das er es vor ihrem Zimmer gesehen hatte.

Endlich kam er in die Realität zurück, ein Geräusch von Oberhalb des Brunnes erweckte seine Aufmerksamkeit. Es klang als wenn jemand dagegen schoß. Dann war

wieder alles still. Er blickte in die Richtung in der er Kitty zuletzt gesehen hatte. "Hast du das auch gehört?" fragte er. Keine Antwort. John griff in ihre Richtung und packte ihren Arm. "Ja doch!" rief sie. "Und hör auf mich zu betatschen!". "Entschuldige.." meinte er aber eher ironisch. "Was machst du da.." fragte er. John fühlte eine kleine Bewegung im Wasser. "Ich suche nach irgendwas das uns hilft..". "Im Wasser?!" fragte er verwirrt. "John! Ich hab dir doch gesagt du sollst deine Pfoten wegnehmen!!" fauchte sie. "hallo?!" fragte John auch schon fast fauchend. "Ich steh hier an der Wand und habe beide Hände bei mir!" meinte er. Kitty schluckte. "Du hast also deine Hand nicht an meinem Fuß?!" fragte sie und ihre Stimme zitterte ein wenig. "Nein.." antwortete John. Kitty zuckte, schrie auf und im selben Moment teilte sich der Brunnen deckel in zwei und die beiden Teile wurden weggeschoben. Alle beide blickten nach oben und erkannten die Gesichter von Scott, Storm und Logan. "Alles in Ordnung..?" fragte Logan und zog seine Krallen wieder ein, mit denen er offensichtlich den Brunnen Deckel geteilt hatte. "Ja, aber ich.." Kitty sah nach unten und dann wieder hoch. "Ja! Alles in Ordnung!" Sie hatte die Augen nur halb offen da das helle Licht was plötzlich da war, sie stark blendete. "Wie kriegen wir sie da raus?" fragte Storm und blickte Ratlos. "Ich hab da eine Idee.." meinte Logan und rannte zum Flugzeug. Storm und Scott sahen ihm nach während John und Kitty nur gebannt nach oben starrten und darauf warteten endlich frei zu kommen. Nach einer Weile kam Logan mit einem Seil wieder wobei er das Seil direkt nach unten warf. "Du zuerst!" meinte John und half Kitty sich festzumachen. Sie nickte einwillig, denn sie wollte hier auch endlich raus. John schob sie noch ein Stück und als Logan sie dann allein mit Scott hoch zog, blickte er hinter sich. Irgendwas war hier im Wasser. Er spürte es einfach. Hilfesuchend blickte er nach oben und erkannte das Kitty endlich angekommen war. Wieder blickte er hinter sich und wieder nach oben. Das Seil kam auf ihn zu, er griff dannach und band es sich um. Noch einmal sah er in das tief Dunkelgrüne Wasser. Da! Endlich hatte er etwas gesehen, eine Bewegung, was ihn dazu brachte nur in das Wasser zu starren. Als Logan und Scott ihn endlich hochzogen starrte er immernoch wie gebannt aber er kriegte wenigstens noch mit was um ihn rum geschah. Er blickte kurz nach rechts und erkannte das dort Kratzabdrücke waren, als hätte jemand mit Fingernägeln daran gekratzt um heraus zu kommen. Oben angekommen sah John sofort zu dem Deckel und lief dorthin. Er versuchte ihn umzudrehen, was er allein nicht schaffte, also half ihm Storm. Auf dem Deckel fand er was er vermutet hatte. Storm fuhr mit der Hand darüber. "Kratzspuren, Blutige Kratzspuren..." meinte sie und blickte zu Scott und Logan. "Der jemand hat tatsächlich noch gelebt.." antwortete Kitty, denn bis jetzt hatte sie das nicht wirklich glauben wollen. Kitty zitterte durch die Kälte. "Wie lange man wohl darin überleben kann..?" fragte sie. John stand auf, blickte noch immer auf den Deckel und schaute sie dann an. "7 Tage.." antwortete er.

Am Flugzeug angekommen wurden sie endlich mit Decken versorgt. Storm hielt Logan erstmal eine Strafpredigt, was ihn nicht wirklich störte. Am Ende dieser sah Logan sie immernoch ruhig an. "Bist du jetzt fertig?" fragte er. Storm schaute ihn böse an. "Ja!" rief sie. "Schön können wir dann endlich losfliegen?" Logan ging von der hinteren Bank auf einen der vorderen Stühle. Er benahm sich als wäre nichts, was Storm nur noch mehr aufregte.

John zog seine Decke bis zum Kinn denn er begann wieder heftig zu zittern, durch seine Nasse Kleidung. Er blickte zu Kitty die neben ihm saß. Sie zitterte mindestens genauso. Vorsichtig legte John den Arm um sie, damit ihr wenigstens ein bisschen warm wurde. Obwohl, es eigentlich sinnlos war, angesichts der Tatsache dass er

pitschnass war. Kitty blickte zu ihm und lächelte woraufhin er zurück lächelte. Dann sah er nach vorn, er war sowas einfach von sich selbst nicht gewöhnt. Er seufzte und wartete darauf das sie ankamen. Dannach gingen beide ersteinmal Duschen um den Dreck abzubekommen der fest an ihnen klebt und dann gingen sie schlafen, ziemlich erschöpft davon das sie die ganze Zeit im kalten Wasser gesessen hatten und Kitty durfte sogar weiter bei ihm übernachten.

Kapitel 5: Tag 3 bis 7

Die Sonne weckte John wieder auf. Sauer blickte er zum Fenster. Er hatte schon wieder die verdammten Vorhänge vergessen! Er wollte zu Kitty sehen doch diese war nicht da. Sofort setzte er sich auf und sah sich um. "Kitty?" fragte er und schaute hin und her. Die Badezimmer Tür ging auf und Kitty sah ihn an. "Ja?" fragte sie. "Du bist schon wach?" endgegnete John und schaute sie perplex an. Kitty nickte. "Natürlich, der Unterricht fängt in eine halben Stunde an!" John setzte sich auf die Kannte. "Willst du echt zum unterricht?" fragte er und rieb sich die Augen. "Sicher! Warum denn nicht?" antwortete ihm Kitty und lehnte sich gegen den Türrahmen wobei sie begann ihre Haare zu kämmen. "Also ich hab echt besseres in meinen letzten 4 Tagen zu tun!" antwortete er und wuschelte sich mit einer Hand durch die Haare. "Okay, dann viel Spaß bei deinem besseren, ich gehe jedenfalls gleich zum Unterricht.." antwortete sie und schloß die Tür wieder. John seufzte, allein wollte er auch nicht bleiben, also musste er wohl oder übel mit ihr kommen. Er stand auf, streckte sich und ging zum Schrank. Dann suchte er sich ein paar Sachen heraus und zog sich um. Gerade als er fertig war öffnete sie die Tür und Kitty trat heraus. "ah.. Du kommst also doch mit.." grinste sie. "Ja! Geh schonmal vor.." murmelte er. Dann zog er eine Aungebraue hoch. "Warum so gut gelaunt?" fragte er. Kitty smielte. "Überleg doch mal, Wir haben die Person gerettet das heißt das vielleicht auch der Fluch aufgehoben ist!" sagte sie. Endlich kam auch ein Strahlen auf Johns gesicht. Ja" Das war wirklich möglich! Doch das strahlen verzog sich wieder. "Und wenn nicht?" fragte er. "Jetzt sei doch nicht so Miese Petrig!" lachte sie und ging Richtung Tür. "Naja wir sehen uns ja noch, bis gleich!" meinte sie und war auch schon durch die Eingangstür verschwunden. John sah ihr nach, ging dann richtung Badezimmer, wusch sich, kämmtete sich und ging dann auch zum Klassenraum. Noch standen alle davor, doch als er ankam, kam auch Storm den Gang entlang. Im Schlepptau hatte sie ein junges Mädchen. Sie öffnete die Tür und alle setzten sich auf ihre Plätze, das Mädchen nahm sich einfach einen freien platz. "Das ist Samara.. Sie ist neu.. Es wäre nett wenn ihr jemand nach dem Unterricht die Schule zeigen könnte..." erklärte ihnen Storm und nichte dann zu Colossus der sich freiwillig gemeldet hatte.

Der Unterrichtsstoff verlief Langweilig wie immer. John starrte nach vorn, vor sich hin. Dann endlich erlöste ihn die Schulglocke. Er stand auf, sah zu Kitty, nahm seine heutigen Zettel und verließ den Klassenraum. "Danke für eure hilfe.. Aber ihr kommt trotzdem nicht so davon..." kicherte eine Stimme in seinem Kopf. Es war eine fremde Stimme. Hektisch sah er sich um und erblickte Scott der an ihm vorbei auf Storm zuing. "Es ist endgültig weg.." seufzte er. "Das kann doch nicht sein.." antwortete STorm stirnrunzelnt. "Was ist verschwunden?" fragte John der zu den beiden rüberkam. Sie sahen ihn erst beide an, dann seufzte STorm. "Ein Skellet.. Wir waren heute morgen nochmal am Brunnen weil uns Kitty von einem Schädel erzählt hat, wir haben ein ganzes Skellet gefunden aber nun ist es verschwunden..." John sah hinter sich da Kitty ihm an die Schulter fasste, dann blickte er wieder nach vorne. "Skellete verschwinden nicht einfach! Da stimmt was nicht!" meinte er und drehte sich dann zu Kitty. Er ging wortlos an ihr vorbei richtung Zimmer. "Was ist denn los mit dir?" fragte sie und er blickte sie an. "Wir sind den Fluch noch nicht los.." Kitty blieb apprunt stehen. "Woher willst du das wissen?!" fragte sie. Er seufzte. "Da war gerade so eine komische Stimme, sie hat gesagt das sie uns für die Hilfe dankt aber wir kämen

trotzdem nicht so davon..." seufzte er. Kitty sah ihn an. "Das war doch sicher nur ein Scherz oder? Ich meine irgendwer will uns bestimmt nur Ärgern!" John schüttelte den Kopf. "Nein.. Bestimmt nicht.." sagte er und ging zum Rektorat. Er holte sich erneut den Computerraum schlüssel und begann nach zu forschen, die Tage bis zu besagtem an dem sie sterben sollten vergingen ohne das sie etwas herausfanden. Er hatte die Bücherrei durchkämmt, die Stattbücherei, sogar das gesamte Internet hatte er durchsucht.. Erfloglos.. Er kam natürlich dennoch zum Unterricht, er hatte keine ahnung warum aber er tat es einfach. Er hatte immernoch das Gefühl beobachtet zu werden, doch als er sich herumdrehte steckte jeder mit seiner nase in Lexikas, Mathebüchern, oder eigenen Epen die sie bei Xavier schreibe sollten.

Kapitel 6: Tag 7, 7:45Uhr Noch 10 Stunden, Pyros Zimmer

John lag hellwach in seinem Bett und starrte an die Decke und das schon seit geschlagenen 9 Stunden. Er hatte diese Nacht kein Auge zugetan. Anders als Kitty die sich an ihn gekuschelt zusammengerollt hatte. Er blickte kurz zu ihr, endlich mal nach all den Stunden und dann wieder an die kahle weiße Decke. John seufzte und setzte sich auf. Er wollte nicht zur Schule und nicht sterben. Irgendwas musste er doch tun können! Jedenfalls würde er nicht rumsitzen und auf sein Ende warten das war klar! Vorsichtig wollte er aufstehen doch Kitty hielt ihn am Arm fest. "Wo willst du hin?" fragte sie. John sah sie erstaunt an, dann blickte er wieder ernst. "Ich werde jetzt nochmal zu diesem Brunnen gehen, da muss noch was sein!" Kitty nickte. "Okay, dann warte aber, ich komme mit!" sie streckte sich und krabbelte aus dem Bett. Er blickte sie an. "Du kannst auch weiter schlafen.." Kitty schüttelte mit dem Kopf. "Ich kann es doch eh nicht mehr.." lächelte sie. Sie schnappte sich ihre Sachen und ging ins Bad. Währenddessen zog sich John wieder normal im Zimmer um. Kurze Zeit später waren beide fertig. "Und? Bist du bereit?" fragte Kitty. "Nein aber bereiter werde ich auch nicht.." lächelte er und dann machten sie sich auf den Weg.

Kapitel 7: Tag 7, 10:30Uhr, Noch 8 Stunden, Am Brunnen

Beide sahen hinein. "Du willst doch da nicht wieder runter oder" fragte Kitty besorgt. "Nein Danke, davon hab ich erstmal genug!" antwortete John und sah sich nach irgendeinem Hinweis um. Dann blieb sein Blick an etwas hängen, ein Haus, das durch die Bäume vor ihnen ziemlich verborgen lag. John zeigte darauf und die zwei machten sich auf den Weg. Dort angekommen, sahen sie sich das Haus an. "Man das sieht ja ziemlich verlassen aus.." sagte Kitty und John grinste. "Das ist doch etwas wonach wir gesucht haben.." er betrachtete das ganze Haus, es war aus Holz doch die Bretter wahren uralt aus. Er machte einen Schritt auf die Tür zu und Kitty war ihm dicht auf die Fersen, sie wollte einfach nicht allein sein. Langsam und Leise machte er die Tür auf und betrat das Haus. Drinnen sahen sie sich um. ALles sah ganz ordentlich aus, mal abgesehen von dem Meterhohen Dreck und Staub der sich dort angesammelt hatte und von einer Horde nistender Tauben. Beide sahen sich genau um, damit sie auch ja nichts +bersahen. Johns blick blieb auf einem Stapel alter Zeitungen auf dem Tisch liegen. Er ging darauf zu und laß die Überschriften, dann begann er einen Artikel Vorzulesen. "Hör dir das an! Mutanten Kind rebbeliert auf dem Hof. Die 6 jährige Samara Ryans treibt ihre Eltern in den Wahnsinn. Sie stellt unglaubliches an. Sie läßt die Pferde immerzu mit den Küpfen zusammenscglagen, bis sie sich nicht mehr rühren, die Schweine brechen aus den Ställen aus, stellen sich an den Straßenrand und warten auf ein Auto bei dem sie sich davorwerfen können und die Kühe greifen Mr. Ryans an so das er sie gezwungener maßen erschießen muss. Samara ist wirklich eine Plage für den of und bald auch für die ganze STadt. SOBals sie älter ist wird sie ihre Kräfte andersweitig umschwenken un wer sagt das sie dann nicht Menschen umbringt? Wir müssen etwas tun Kameraden! Die örtliche NERven Heilanstalt ist informiert, sie werden sich darum kümmern.." John legte die oberste Zeitung weg und sah Kitty an. Er nahm die Darunter "Die hier ist drei Tage Dannach. Mutanten Kind terrorisiert die Stadt, Das Mutanten Kind Samara Ryans hat in der örtlichen Nerven Heilanstalt ein Massaker angerichtet.. Nachdem sie sich hatte so leicht hierher bringen lassen, in dem sie ihre Kräfte nicht einsetzte und sich wie ein ganz normales Kind wehrte. Jedoch hat sich ihr verhalten gänzlich geändert. Die Pfleger wurden mit zersprengter Schädelplatte oder ganz und gar ohne Kopf aufgefunden. Sie hat sich befreit und befindet sich nun warscheinlich wieder in ihrem Elternhaus.." John legte diese Zeitungg auch zur Seite und nahm die nächste. "Erneut 4 Tage später.. Mutanten Kind immernoch verschwunden - Samara die in ihrem Elternhaus gesehen wurde ist immernoch verschwunden, aus dem Brunnen kommen eigenartige Geräusche. Warscheinlich hat sie mehrere tiere dort eingesperrt. LEider können wir ihn nicht öffnen da er auf merkwürdige art und weise zugehalten wird. Allerdings beteuern ihre Eltern das sie jetzt an einem Ort ist an dem Sie keinen Schaden mehr anrichten kann.." Auch diese Zeitung legte Hign weg und sah Kitty an. "Sie haben tatsächlich ein kleines Mädchen wegen ihren Kräften da eingesperrt.. Und aus Wut hat sie bestimmt dieses Video gemacht.. Sie tut mir Leid.." meinte Kitty. John sah sie Böse an. "Mir nicht! Weil wir nämlich jetzt dafür bezahlen dürfen!" fauchte er und lief herum. "Aber auf andere art.." seufzte John. "Verfluchte Samara.. Moment Samara?" schrie John und sah zu Kitty. "Denkst du was ich denke?" fragte sue und John nickte. "Ja! Das passt alles zusammen! Sie haben das skellet gefunden und herausgeholt, es verschwindet und

plötzlich taucht das Mädchen auf und ich höre diese Stimme die sich bedankt! Das passt alles zusammen!" Kitty nickte zustimmend und sie stürmten aus dem Haus, während sie sich beeilten zurück zu kommen.

Kapitel 8: Tag 7 14:30 Noch 4 Stunden, Institut Eingangshalle

Angekommen rannten sie direkt ins Rektorat. "Wo ist das Zimmer von Samara?!" schrie John, Storm regelrecht an. "Den Gang runter links, aber warum?" fragte sie erstaunt. John rannte schon los. "Sie hat das Video gemacht!" rief Kitty und rannte ihm nach. "Was?" fragte Storm und machte große Augen. Sie rief Scott und Logan und folgte ihnen. Sie hielt John und Kitty auf bis Scott und Logan da waren und dann betraten sie den Raum gemeinsam. Samara saß auf ihrem Bett und blickte sie an. "Ich hab mich gefragt wie lange es wohl dauern würde.." meinte sie und blieb sitzen. "Mach das sofort rückgängig!" schrie John in einem Ton den Kitty nie zuvor erlebt hatte. Sie sah ihn an und blickte dann wieder zu Samara. "Ich sehe keinen Grund dazu.. Ein Schwächlicher aussenseiter wie du hat keine Chance gegen mich.." John knurrte, öffnete sein Feuerzeug, erschaffte einen Feuerball und schlug ihn gegen sie. "John!" rief Storm um ihn aufzuhalten doch zuspät, ihr Körper fing an zu brennen. Allerdings machte sie eine handbewegung und das Feuer hörte auf. "Das.. War ein Fehler.." meinte sie und erhob sich in die Luft. Sie wirbelte herum und schlug Storm, Logan und Scott so gegen die Wand das sie bewusstlos wurden. "Verdammt!" sagte Kitty und sah hilflos zu John. John sah zu Samara und schluckte diese lachte nur. "Aufeinmal nicht mehr so mutig?" lachte sie und ihr Körper fing an, blau zu leuchten. "Ich dachte wir haben noch 4 Stunden!" rief John. Samara grinste. "Sagen wir es so, dafür das ihr mich gerettet habt erspare ich euch die Wartezeit.." John knurrte. Moment! Er bekam einen Geistesblitz! Der Brunnen! Er rannte zur Tür. "Komt mit Kitty!" schrie er und rannte so schnell er konnte. "Lauft doch nicht weg, es ist sinnlos.. In spätestens 4 Stunden seit ihr eh tot.." Sie flog ihnen langsam nach. "Der Brunnen.." flüsterte John zu Kitty. Sie verstand sofort, aber laufen brachte nichts. Sie mussten das Auto von Scott nehmen der zum Glück meistens die Schlüssel im Wagen ließ, es klappte ja auch niemand diesen, normalerweise zumindest. Sie rannten in die Garage, dicht gefolgt von Samara und sprangen in eines der Autos. Zum Glück steckte der Schlüssel, sofort drehte John das Zündschloß und drückte auf die Tube. Er knallte zwar durch das Garagentor doch das war ihm egal denn nur wenige Meter hinter ihm war Samara. Er fuhr so schnell er konnte doch sie blieb auf distanz.

Angekommen bremste er mit vollgas und warf sich aus dem Auto. Er sah sie an. Samara blickte sich um und grinste. Ein schöner ort zu sterben oder?" fragte sie und grinste fies. "Ja, hab ich mir auch gedacht..." sagte er und stolperte Rückwärts an dem Brunnen vorbei. Samara flog auf ihn zu. "Und? Noch einen Wunsch?" fragte sie. "Ja.. Bleib diesmal da unten! JETZT!" schrie John und Kitty versetzte ihr einen Stoß so dass sie vornüber in den Brunnen kippte. "Oh nein, denkt ja nicht das ihr mich so leicht beiseigt!" sie packte Kitty und zog sie mit. John packte diese am Arm und hielt Kitty noch oben am Rand. "Lass nicht los!" schrie sie. John versuchte sie mit aller Kraft festzuhalten doch er merkte wie sie rutschte und er mit ihr. "Ich mag meine Kraft hier verlieren, aber euch nehme ich mit!" schrie Samara. John rutschte immer weiter und lag jetzt mit dem Unterkörper auf dem Rand. Er spürte wie er vom Boden wegrutschte, wie er den Halt verlor und überkippte und wie er zurück gezogen wrde. Jemand zog ihn auf die Beine, er blickte hinter sich und erkannte das es Logan und Storm waren! Sie zogen mit ihm auch Kitty hoch. Doch Samara hing immernoch an ihr. Sie wollte gerade herausklettern als Scott sie ansah. "Hey!" rief er und Samra sah ihn

an. Er hob seine Sonnenbrille und traf sie, wobei sie zurück in den Brunnen fiel. "Schnell! Die Platte drauf!" schrie Storm. Logan schob die eine Seite drauf und Storm und John die andere dann verschweißte sie Scott in der Mitte. Kitty krallte sich an John und wie gebannt sahen sie auf den Brunnen. Erleichtert atmete John auf. "Endlich ist es vorbei." sagte Storm. John schaute auf seine Uhr. Es war genau eine Minute nach seiner Todeszeit. "Ja, na endlich.." sagte er plötzlich als ein Messer seinen Körper durchbohrte. Er sah an sich herunter und dann wie alle auf ihn zurannten, dann wurde es Schwarz.

Epilog:

John schreckte in seinem Zimmer hoch und sah sich um. Er schaute auf den kalender der den 1 Oktober anzeigte. "Ein Traum?" stellte er erleichtert fest. Plötzlich riss jemand die Tür auf. Es war Kitty. John sah sie an und sie blickte mit großen Augen zurück. "Du glaubst nie was ich geträumt habe!" meinte sie. "Samara? Das Video?" fragte er. Sie nickte Langsam. "Also haben wir das gleiche geträumt?" fragte sie und John nickte. Plötzlich kam ein weiterer durch die Tür es war Bobby. "Hey John! Du glaubst es nicht! Dieses Video hier soll angeblich Menschen Töten!" John und Kitty starrten sich nur an denn die Angst war viel zu groß um etwas zu sagen.